|  |  |
| --- | --- |
| **Fachoberschule Anlage C 3 APO-BK im Fachbereich Gestaltung**  **Fach:** Gestaltungstechnik  **Anforderungssituation:** 5.1 (20 – 25 UStd.)  **Handlungsfeld/Arbeits- und Geschäftsprozess(e):** 5, Produktion  **Lernsituation Nr.:** 5.1.2 – Umsetzung eines Musters für ein Medienprodukt | |
| Einstiegsszenario (Handlungsrahmen)  Ein lokales Unternehmen möchte eine nachhaltige Verpackung für sein Bio-Tee-Sortiment umsetzen lassen.  Die Gestaltung des Entwurfs liegt bereits vor. Die präsentationsreife Umsetzung ist mit geeigneten Produktionsverfahren unter Beachtung der Nachhaltigkeit umzusetzen: Die leere Verpackung soll nach dem Verbrauch weiter sinnvoll genutzt werden. | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * Zwei- und dreidimensionales Muster einer Tee-Verpackung * Verpackungsdummy |
| Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler ...   * stellen Informationen über die Verpackungsherstellung zusammen (Z 3, Z 4), * recherchieren vor Ort geeignete nachhaltige Verpackungsmaterialien  (Z 5), * erstellen einen digitalen Präsentationsdummy (Z 8), * schlagen eine sinnvolle Upcycling-Verwendung der Verpackung nach der Entleerung vor (Prinzip der Nachhaltigkeit). | Konkretisierung der Inhalte   * Konventionelle und digitale Druckverfahren und Druckweiterverarbeitungsmöglichkeiten und Überprüfung auf Nachhaltigkeit * Verschiedene Verpackungsmaterialien * Aspekte zwei- und dreidimensionaler Gestaltung * Umsetzung der Gestaltung digital oder analog * Upcycling-Möglichkeiten von Verpackungen (z. B. Getränkebehälter/  -flaschen) |
| Lern- und Arbeitstechniken   * Vorort-Recherche: Varianten Verpackungsmaterialien in Supermärkten/Einzelhandel * Teamarbeit | |
| * Unterrichtsmaterialien/Fundstelle * <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/was-ist-ecodesign> (Nachhaltiges Verpackungsdesign) * Muster diverser Anbieter für Verpackungen (Internet | |
| Organisatorische Hinweise   * Modellbaumaterial und Werkzeuge zur Bearbeitung unterstützen den Lernerfolg * die Anwendung des 3D-Drucks (Druck des Verpackungsdummies) kann die Vorstellung des Endprodukts erheblich fördern * eine Kooperation mit Bildungsgängen des dualen Systems (z. B. Medientechnologe/Medientechnologin Druck) ist möglich * die Zusammenarbeit mit den Fächern Verfahrenstechnik, Deutsch/Kommunikation, Mathematik und Differenzierungsfächern ist möglich | |

Legende: Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse